



16 Uhr >> Taranta Djus

Balkan, Klezmer und Gypsy mischt die Band lebhaft durcheinander. Fügt man noch **Pizzica- und Tarantella-Musik** hinzu, wird dieser musikalische Saft zur hochwirksamen Medizin – gegen depressive Verstimmungen und die Tanzwut nach dem Tarantelbiss. Das Konzert findet in Kooperation mit Gangway e.V. statt.

Ort: Klixarena, Zobelitzstr. 94a

8



18 Uhr >> Hill & Ray

Lass dich anstecken von der Freude zweier Musiker*innen, die als eingeschweißtes Team den Soundtrack für ein besseres Leben im Gepäck haben und die in ihren Songs daran erinnern, worum es im Zirkus des Lebens eigentlich geht. Das alles gibt es verpackt in **fantasievolle Pop- und Rock-Songs** mit dem Spirit aus **Blues, Swing, Country, Rockabilly und Folk**.

Ort: Innenhof Scharnweberstr. 41/43

10



17 Uhr >> Heart Beats of Africa

Heart Beats of Africa ist eine Gruppe junger Musiker aus verschiedenen Ecken der Welt. Lamin (Balafon, Gesang), Amadou Diatta (Djembe), Adams (Gitarre), Dylan (Schlagzeug) und Jean (Mist) spielen **traditionelle westafrikanische Musik auf landestypischen Instrumenten**. Mit vielfältigen und leidenschaftlichen Klängen laden sie zu einer musikalischen Reise ein. Tanzen und Mitmachen sind gern gesehen. Das Konzert findet in Kooperation mit Deutsch-Polnisches Hilfswerk e.V. statt.

Ort: Rosengarten, Zobelitzstr. 46

9



19 Uhr >> Keysha

Die 18-jährige **Singer-Songwriterin** Keysha verarbeitet in ihren **englischsprachigen Texten** den Tiefgang der menschlichen Psyche und drückt mit ihren Liedern die Gedanken und Sehnsüchte vieler Menschen aus. Zu ihrer ausdrucksstarken Stimme begleitet sich Keysha am Klavier oder der Gitarre, was ihre Performance zu einem emotions- und gefühlsvollen Akustik-Erlebnis macht.

Ort: Manege, Scharnweberstr. 34a (nicht open-air)

11



PLZ der Orte: 13403 bzw. 13405 Berlin



Foto: Antonia Richter

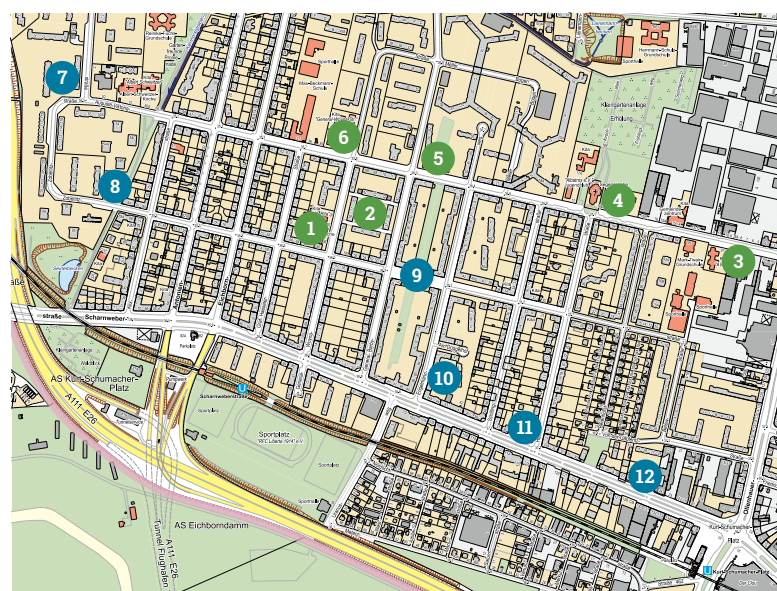
20 Uhr >> Baila, Berlin

Zum Festivalabschluss spielt die **Salsaband „Baila, Berlin“**. Der Bandname – „tanze, Berlin“ – ist wörtlich gemeint, denn wenn „Baila, Berlin“ spielt, ist die Salsa-Szene Berlins auf der Tanzfläche! Die Band covert **karibische Musik**, im Original und in eigenen Arrangements. Gespielt werden Gesangstitel von Salsa über Son bis Cha-Cha-Cha sowie Eigenkompositionen.

Ort: Tanzschule Gerda Keller, Scharnweberstr. 25 (nicht open-air)

12

Übersicht der Konzert-Orte in Reihenfolge der Auftritte:



Kontakt / Impressum

Kirschendieb & Perlensucher Kulturprojekte
Heidenheimer Str. 4, 13467 Berlin
Tel. 030-66 30 15 38 / 0151-10 76 96 88
info@kirschendieb-perlensucher.de

Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee
Graf-Haeseler-Str. 17, 13403 Berlin
www.qm-auguste-viktoria-allee.de

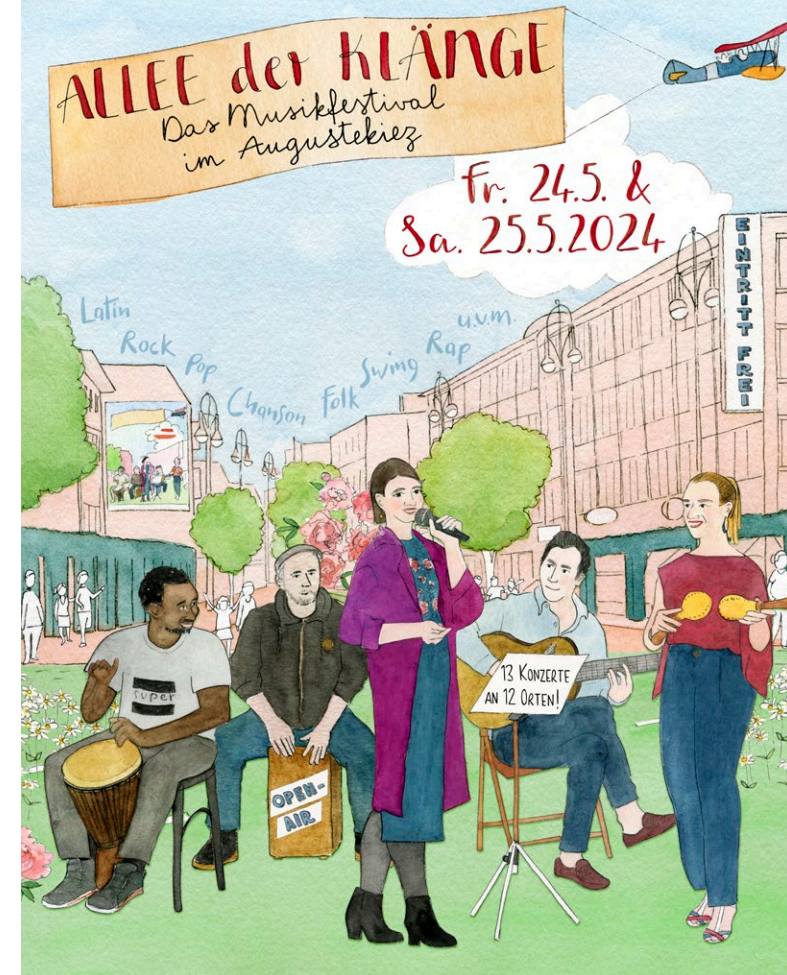
Projektleitung: Florina Limberg, Sebastian Teutsch
Illustration: Sara Contini-Frank
Kartengrundlage: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Fachbereich Vermessung (Hrsg.)
Sonstiges Bildmaterial: Archiv der Künstler*innen
Gestaltung: Sebastian Teutsch
Alle Angaben ohne Gewähr.
Klimaneutral gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Das Musikfestival „Allee der Klänge“ ist eine Veranstaltung von Kirschendieb & Perlensucher Kulturprojekte in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee, gefördert mit Mitteln aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“.

In Kooperation mit:



www.allee-der-klaenge.de



PROGRAMM

Liebes Publikum,

Groove mit Herz für die ganze Familie und lateinamerikanische Musik im Klostergarten, Swing zwischen Blütenstauden, Soul im Kaufhaus, Rap vor der Garage, Jazz auf der Wiese, afrikanische Rhythmen vor Rosenbeeten, Pop und Rock unter Balkonen oder Salsa auf dem Parkett – das Musikfestival „Allee der Klänge“ bringt den Auguste-Kiez mit **dreizehn Konzerten** zum Klingen! Die **meisten** davon finden **unter freiem Himmel** statt.

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, den 24. Mai** und am **Samstag, den 25. Mai 2024** vom Nachmittag bis in die Abendstunden Innenhöfe, Wiesen, Parkanlagen, Gärten und andere Orte zwischen Auguste-Viktoria-Allee und Scharnweberstraße einmal ganz anders zu erleben. Dreizehn Bands spielen dort jeweils 45-minütige Konzerte – und Sie können von Konzert zu Konzert spazieren und sich auf einen ganz besonderen Klangparcours durch die Nachbarschaft begeben. Der Eintritt ist frei. Bei leichtem Regen finden die Open-Air-Konzerte statt. Bei Starkregen müssen die meisten leider ausfallen. Aktuelle Infos gibt es auf der Seite www.allee-der-klaenge.de.

Wir danken ganz herzlich allen Kooperationspartner*innen für die gute Zusammenarbeit! Einen großen Dank auch an die beteiligten Musiker*innen, Helfer*innen, die Festival-AG und an alle weiteren Unterstützer*innen.

Viel Spaß wünschen

Florina Limberg und Sebastian Teutsch
Kirschendieb & Perlensucher Kulturprojekte

Babeta Ymeri, Kim Fähnrich, Robin Lehmann
und Sebastian Bodach
Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee



Foto: Sebastian Kröll



Foto: Kitzia Salgado

FREITAG, 24. MAI

14 Uhr >> Richards Kindermusikladen

Den Festivalauftakt macht Richards Kindermusikladen. Seine Songs handeln vom chaotischen Familienalltag, kleinen Spinnereien und lustigen Entdeckungen. **Musik mit Groove und Herz für Kinder und deren Erwachsene**, fantasievolle Texte zum Nachfragen und Weiterspinnen. Live geht es mit Richard immer zur Sache, und zwar gemeinsam – mitmachen können alle!

Ort: Klostergarten, Kath. Kirchengemeinde St. Rita Berlin, General-Woyna-Str. 56

1

15 Uhr >> Babel Collage

Babel Collage erfüllt den idyllischen Klostergarten mit **jazziger Acapulco-Paris-Traum-Musik**. Die brasilianische Sängerin Giovanna Piazza und der mexikanische Gitarrist Carlos Corona bilden ein sehr dynamisches Duo und nehmen die verschiedensten Einflüsse in ihre Musik auf. Eine babylonische Collage unterschiedlichster Lieder, Musikgenres und Sprachen bietet eine neue Sicht auf Klassiker aus Europa und Lateinamerika aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Ort: Klostergarten, Kath. Kirchengemeinde St. Rita Berlin, General-Woyna-Str. 56

1



Foto: Nataliya Fenko

16 Uhr >> Trio Scho

In ihrem Programm „Transit“ vertiefen Gennadij Desatnik (Gesang, Violine, Gitarre), Valeriy Khorshman (Akkordeon, Gesang) und Alexander Franz (Kontrabass, Gesang) Themen wie Aufbruch und Ankunft, Fern- und Heimweh. Sie singen von der ukrainischen Heimat und der Liebe zur neuen Heimat Berlin. Der Bogen vom Eismeer über Berlin bis Paris und durch die Zeiten spiegelt sich in der musikalischen Bandbreite von Trio Scho. Zum Repertoire gehören **Lieder aus der alten Sowjetunion** und Stücke von den „**Goldenen Zwanzigern**“ bis in die **Jetzt-Zeit** sowie eigene Songs, **Swing und Bossa Nova**.

Ort: Innenhof General-Woyna-Str. 15/16

2



17 Uhr >> Cat Music

Musik für Katzen mit oder ohne Kater: Joana Rockendorf (Gesang), Armin Wegscheider (Gitarre) und Sungur Bentürk (Perkussion) schaffen es, in Minimalbesetzung die **größten Soul- und Rockhymnen der vergangenen Jahrzehnte** zu neuem Leben zu erwecken, von Aretha Franklin bis zu den Rolling Stones, von Patty Smith bis zu Amy Winehouse. Zum Schnurren, Fauchen und Schmusen.

Ort: NochMall, Auguste-Viktoria-Allee 99 (nicht open-air)

3



18 Uhr >> Hip Hop 4 Laiv – Vom Block für den Block

Jugendliche aus dem Laiv und anderen Jugendeinrichtungen schaffen ihre eigene Bühne und nutzen **Hip Hop** als Sprachrohr um ihre Kunst und Messages im Kiez zu verbreiten.

Ort: Garten vom Kinder- und Jugendtreff Laiv, Auguste-Viktoria-Allee 16c

4



Foto: Bertolt Prächt

19 Uhr >> Lari und die Pausenmusik

Lari und die Pausenmusik spielen **Lieder-maching-Akustik-Rock**. Sie sind wach, politisch und definitiv kein sanftes Pop-Geträller. Egal ob im Wohnzimmer, im Hinterhof oder auf den Bühnen der Städte und Gemeinden der Bunten Republik – Lari und die Pausenmusik überzeugen mit Druck, Spielfreude, Texten mit Inhalt und einer klaren Bühnenpräsenz: Hier trifft Musik auf Inhalt und hier treffen der Wedding und die Welt aufeinander. Bei „Allee der Klänge“ als Trio mit Lari (Gesang, Gitarre), Teds (Stromgitarre, Gesang) und Mimi (Perkussion).

Ort: Garten der Vielfalt, Auguste-Viktoria-Allee 25,

5



20 Uhr >> VocaYou

VocaYou, das sind Miriam, Sylvia, Jenny, Jonas und Eugen. Sie gestalten ihre musikalische Welt so vielfältig, wie sie das Leben begreifen. **Pop, Jazz und Volkslieder verschiedener Kulturen und Sprachen** mischen sich in den **A-capella-Stücken** mit Synth-Pop, Singer-Songwriter-Musik und bekannten Melodien aus Disney-Filmen zu einem bunten Strauß der Vokalklänge.

Ort: Nachbarschafts- und Lesegarten der Stadtbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29 – 31

6

SAMSTAG, 25. MAI

15 Uhr >> Nadia Lafi

Nadia Lafi schöpft in ihrem Repertoire aus den **Klassikern des amerikanischen Jazz und des französischen Chansons**. Mit ihrer Stimme entführt sie das Publikum in die Welt des Jazz und des Swings, von traditionell bis modern. Begleitet wird sie vom Gitarristen Jonathan Bratoëff.

Ort: Wiese vor dem Wohn!Aktiv-Haus, Zobeltitzstr. 117

7

